

# Persona 3 Crossover

## After the Years

Von fubukiuchiha

### Kapitel 26: Teamwork

-Mittwoch 01. Juni 2016-

Ein regelmäßiges Klatschen hallte durch die Turnhalle, in der der Kendoclub seine Übungen praktizierte. Aiden versuchte seine Schläge so gut es ging zu platzieren, doch seine Angeschwollenen Hände machten es ihm nicht gerade einfach. Masamune klatschte einmal in die Hände und rief seine Mitglieder zu sich "So Leute das sieht doch schon mal ganz gut aus. Ich habe eine Mitteilung zu machen." Einer von Aidens Clubmitglieder brach in Panik aus "Oh mein Gott, wir sind zu viele und jemand muss fliegen! Bitte nicht ich!" Der restliche Club sah sich verwirrt an, als Masamune sich genervt gegen die Stirn schlug und dem Unterbrecher einmal mit dem Kendoschwert auf den Kopf schlug "Nichts dergleichen und jetzt unterbrich mich nicht noch einmal, Shingo!"

Der Störenfried zog den Kopf ein und nusichelte nur "Sorry, Senpai..." Der Clubleiter fuhr sich kurz durch die Haare "Wo war ich stehen geblieben? Ach ja, die Neuigkeit! Im August finden die Sportlandesmeisterschaften in Inaba statt und unsere Schule hat sich aufgrund ihrer Leistungen in den letzten Jahren dafür Qualifiziert." Die Schüler brachen in tosenden Jubel aus, weshalb Aiden sich die Ohren zuhalten musste. Masamune hatte sichtlich Probleme damit seine Kameraden ruhig zu bekommen "Ich weiß ihr freut euch alle, aber ich bin noch nicht fertig."

Als die Mitglieder des Kendoclubs endlich ruhig geworden waren räusperte sich Masamune und sah in die Runde "Dieses Jahr wird es eine besondere Klasse geben, das heißt es wird die allgemeine Schulwertung geben, aber zusätzlich darf jede Schule seine vier besten Männer stellen, die im Einzelwettkampf antreten." Aiden verstand worauf das hinauslief, denn ab jetzt würden alle zeigen was sie draufhaben um sich für den Einzelwettkampf zu qualifizieren, jedoch war sein Senpai immer noch nicht fertig "Ich muss euch allerdings sagen, dass ich bereits vier Leute ausgewählt habe die ich im Einzelwettkampf sehen will." Nach dieser Aussage war es totenstill in der Halle, was Aiden noch nie erlebt hatte.

Alle Anwesenden sahen Masamune an, der eine Liste aus der Tasche zog und sich wieder kurz räusperte "Also um das gleich klarzustellen: diese Liste ist noch nicht endgültig! Der Meldeschluss ist der 25. Juli. Also folgende stehen zum Einzelkampf:

als erstes stehe ich drauf." Niemand im Club hatte einen Einwand gegen Masamune, der das nickend zur Kenntnis nahm "Als nächstes wollte ich Sasuke Uchiha aufstellen... wenn er wieder auftaucht..." Bei der Erwähnung von Sasuke verkrampfte sich Aiden's Körper, was Sakura bemerkte und ihn skeptisch musterte. Aiden konnte das Gemurmel seiner Klassenkameraden hören, die sich jede noch so verrückte Variante über Sasukes Verschwinden erzählten.

Mit einem Aufstampfen brachte der Clubleiter seine Leute zum Schweigen "Ich weiß, dass das eine seltsame Geschichte ist, aber er wird wieder auftauchen, da bin ich mir sicher." "Ja, dafür werden wir sorgen," murmelte Aiden leise und sah seinen Senpai mit festem Blick an. Nun war Masamune aus dem Konzept geraten und sah wieder auf seinen Zettel "Äh... ah ja, der dritte auf der Liste ist Saku Nozaki und der vierte ist... Aiden Kurosaki." Für einen Moment klopfte Aiden Sakura auf die Schulter, die sich ein Loch in den Bauch freute, als er realisierte dass auch er von Masamune genannt worden war "Moment, was? Ich?"

Alle Anwesenden starrten Aiden an, der immer noch nicht ganz begriff wofür sein Senpai ihn gerade nominiert hatte "Senpai, bist du dir sicher? Ich?" Masamune nickte und sah kurz in die Runde "Ja, keiner kann bestreiten was du für riesige Fortschritte gemacht hast, aber wie gesagt bis zum 25. Juli kann jeder zeigen was er kann und dann werde ich die Liste anpassen. Also zeigt in den nächsten Stunden was ihr könnt!" "Jawohl, Senpai!" Hallte es im Chor durch die Halle, als Masamune noch einmal in die Hände klatschte und die Stunde beendete.

Wie immer meldeten sich Aiden und Sakura freiwillig zum Aufräumen, wobei keiner der Anderen Einwände hatte. Während die beiden alleine in der Halle rumliefen und die Schwerter wegpakten nahm Sakura die Klammer die sie zum binden ihrer Haare benutzte heraus und warf ihren rosafarbenen Haarschopf zurück "Der Wahnsinn, ich träume schon seit Jahren davon zur Landesmeisterschaft zu fahren und jetzt hab ich die Chance dazu." Aiden verstaute gerade die letzten Sachen und grinste seine Bekannte an "Du strahlst ja förmlich, ich bin mir nur nicht sicher ob ich der richtige dafür bin..."

Sakura stupste ihm spielerisch in die Seite "Putz dich nicht runter, ich trainier weiter mit dir und wenn wir fertig sind kannst du selbst mit Uchiha-Kun den Boden wischen." Diese Worte zauberten Aiden ein Grinsen ins Gesicht "Ich zähl auf dich Sakura-Chan!" "Klar doch!" Die beiden grinsten sich an und in Aiden's Brust machte sich ein warmes Gefühl breit und er ließ dem Mädchen den Vortritt zur Umkleidekabine.

Auf dem Rückweg zum Wohnheim stieß Aiden auf Haruka, die am Bahnhof stand und sich am Kiosk eine Zeitschrift über die neuesten Sportwagen ansah. Seit der Aktion mit Sayako hatte Haruka den Kontakt zu ihm gemieden und Aiden wusste nicht genau was er jetzt tun sollte. Gerade als er in Richtung des Wohnheims davongehen wollte sah die Brünette von ihrer Zeitung auf und Aiden konnte das peinliche Schweigen nicht ertragen, weshalb er ein leises "Hi" murmelte und dann ging.

Nach ein paar Schritten holte Haruka zu ihm auf "Ähm Kurosaki-Kun... können wir kurz reden?" Etwas unsicher zog Aiden eine Augenbraue hoch, doch bei dem bittenden Blick seiner Mitbewohnerin willigte er ein und zusammen gingen die beiden zum

Naganaki Schrein, wo sich die Brünette auf die Schaukel setzte. Eine Weile herrschte Stille zwischen den beiden, bis Haruka nervös anfing "Also... ich... ich wollte mich entschuldigen..." "Wofür denn?" Nervös spielte Haruka mit ihren Fingern herum und schien aus irgendeinem Grund Angst zu haben "Dafür das ich dich am Montag so angeschrien habe, das war nicht in Ordnung..."

Aiden verzog kurz das Gesicht und dachte über die Worte des Mädchens nach "Du hast dir ja nur Sorgen gemacht, dass ich irgendwas doofes anstelle. Ich versichere dir, ich habe nichts von der Shadowwelt verraten." Betrübt sah die Brünette zu Boden und kaute auf ihrer Unterlippe herum "Ich weiß dass du nichts verraten hast, das würdest du nicht machen. Ich habe dir so schlimme Sachen an den Kopf geworfen, ich könnte es dir nicht mal übel nehmen wenn du mich jetzt hassen würdest..."

Vollkommen überrascht sah Aiden das Mädchen an, doch er konnte ihr nicht böse sein, denn sie hatte sich ja bloß Sorgen gemacht "Ich hasse dich nicht, du hast es nur gut gemeint." Haruka stiegen die Tränen in die Augen "Du bist echt ein netter Kerl, Kurosaki-Kun. Danke..." Leise hörten Aiden seine Bekannte schniefen, weshalb er ein Taschentuch hervorzog und es weiter reichte "Nicht weinen, ist ja alles gut."

Mit einem Lächeln schnäuzte sich Haruka die Nase und gab Aiden sein Taschentuch zurück "Danke Kurosaki-Kun..." Der Junge schulterte seine Tasche und steckte das Taschentuch weg "Nenn mich einfach Aiden." Sichtlich überrascht hob Haruka den Blick und sah ihren Mitbewohner an, der wartend an der Treppe stand und sie zu sich winkte. Lächelnd schlenderte sie zu dem Jungen "Gehen wir heim, Aiden-Kun?" Auf die Frage nickte der Junge einmal "Ja, nach dir Haruka-Chan." Auf dem Rückweg hakte sich Haruka bei Aiden unter, was dieser mit einem Seufzer hinnahm, während sich wieder das warme Gefühl in seiner Brust ausbreitete.

-Donnerstag 02. Juni 2017-

Die letzten Sekunden des Unterrichts waren angebrochen und Aiden drehte einen Stift zwischen Fingern. Sein Blick ging kurz durch die Klasse, wobei alle Schüler die Sommerversion der Schuluniform trugen, die lediglich statt es weißen, langärmeligen Hemdes und des Jacketts ein weißes, kurzärmeliges Hemd hatte. Doch auch, wenn die letzten Augenblicke des Unterrichts angebrochen waren, störte das Mr. Edogawa nicht im geringsten munter vor sich hin zu plappern. Kurz sah Aiden nach rechts und links zu seinen Freunden: Naruko zu seiner rechten tippte immer wieder mit dem Fuß auf den Boden, während Sora zu seiner linken seelenruhig schlief.

Als dann endlich die Schulglocke ertönte ließ sich auch der Lehrer endlich dazu herab die Stunde zu beenden. Alle Schüler verließen den Saal, so auch Aiden mit seinen Freunde, die auf dem Gang Haruka einsammelten und im Foyer Rei mitnahmen. Im Zug schmiedeten die Schüler Pläne, mit denen sie etwaigen Problemen begegnen könnten, vor allem bereitete der Reaper ihnen Sorgen. Kurz machten Sie am Wohnheim halt und stellten ihre Schultaschen ab, bevor sie sich zum Schrein begaben und durch das Portal schritten.

-Shadowwelt-

Am Schrein ließ Aiden den Blick schweifen und als die Umgebung sicher war, winkte er

sein Team zum Eingang. Als alle ihre Ausrüstung hatten zog Sora fragend die Augenbraue nach oben "Hey Aiden, seit wann trägst du zwei Schwerter mit dir rum?" Haruka und Rei betrachteten Aiden interessiert, der seine beiden Waffen überprüfte "Seit Sonntag, einer der beiden Shadows hat mein Katana zerbrochen. Okay Leute seid ihr soweit..."

Bevor er zu Ende gesprochen hatte fuhr er herum und entdeckte Zen, der auf sie zugeschritten kam "Ach ihr seid das nur." Naruko blies beleidigt die Backen auf und tippte mit dem Fuß auf "Ganz Tolle Begrüßung Zen-Kun..." Rei tat es Naruko gleich und schmolte Beleidigt vor sich hin, während Sora den Capeträger freundlich begrüßte. Aiden hob ebenfalls die Hand zum Gruß "Hey Zen, sorry aber wir haben es eilig." Der Junge mit dem Stachelhalsband nickte verstehend und wandte sich auch zum gehen, als Aiden noch etwas einfiel "Warte mal Zen, ich wollte dich noch was fragen."

Alle sahen Aiden an, der einen Schritt auf Zen zumachte "Du kannst doch gegen Shadows kämpfen, oder?" "Ja" "Dann musst du doch ein Persona-User sein, wie wir," kam Aiden zum Punkt, doch Zen schüttelte den Kopf "Nein ich habe keine Persona. Warum fragst du mich das eigentlich?" Enttäuscht ließ Aiden den Kopf hängen "Vor ein paar Tagen sind wir dem Reaper begegnet und als er mich fast erledigt hatte kam mir eine seltsame weiße Persona zur Hilfe und ich dachte, dass du das vielleicht gewesen bist."

Die Gruppe beließ es bei der Sache und machte sich auf den Weg zu Sasukes Dungeon, während Zen nachdenklich am Schrein zurückblieb "Eine weiße Persona, die den Reaper besiegen konnte... das kann eigentlich nur Izanagi-no-Okami gewesen sein. Interessant, Yu war also hier, aber warum habe ich seine Anwesenheit dann nicht gespürt..." Nachdenklich senkte Zen den Kopf und dachte noch eine Weile über die Sache nach.

Das Team lief durch die Shadowwelt und erreichte nach kurzer Zeit das Firmengebäude, das von Shadows umzingelt war. Aiden ging hinter einer Hecke in Deckung und sah sich vorsichtig um "Das sind ja viel mehr als beim letzten Mal..." In der Hecke neben ihm lugte Naruko vorsichtig hervor und machte ein besorgtes Gesicht "Wie kommen wir denn jetzt rein? Beim letzten Mal war die Sicherheit nicht so hoch, da konnten wir einfach rein spazieren..."

Neben Naruko sahen nun auch Rei und Haruka zu dem Dungeon und machten sich ihre Gedanken, wie sie sich Zugang verschaffen sollten als Sora neben Aiden auftauchte "Ich glaube rein schleichen ist nicht. Ich habe aber eine andere Idee." "Beinhaltet deine Idee die Tatsache, dass diese Sicherheitsleute nur durch Magieattacken Schaden nehmen?" unterbrach Aiden seinen Freund, der zu grinsen begann "Gut zu wissen, aber das stört mich nicht. Wir machen uns immer so viele Gedanken, aber wir haben die Kraft der Partnerschaft."

Aiden sah skeptisch zur Seite und runzelte die Stirn "Alter, hast du irgendwas genommen? Das hier ist kein Spiel, Sora!" Der Stachelkopf sah ihn fest an "Das weiß ich, aber ich vertraue dir, Uzumaki und auch Tenno mein Leben an, deshalb kann ich ohne Rücksicht auf Verluste kämpfen." Aiden sah Sora verblüfft an und konnte die

Entschlossenheit in den Augen des Stachelkopfes sehen "Sora... denkst du wirklich so?" "Was glaubst du eigentlich, warum ich damals bei Tenno so vorgestürmt bin. ich wusste ihr würdet mir den Rücken freihalten."

Aiden schüttelte mit dem Kopf und wusste nicht ob er Sora jetzt bewundern oder schelten sollte, doch bei dem Grinsen des Jungen konnte Aiden gar nicht anders als zu lachen "Du bist schon ne Nummer für sich Sora. Okay, wie gehen wir vor?" Während die Jungs sich einen Angriff zurechtlegten hatten auch die Mädchen die Köpfe zusammengesteckt. "Wie gehen wir vor?" Naruko sah Haruka fragend an, doch die Brünette hatte keine wirkliche Idee, als die Stimmen der beiden Jungs ertönten "Charge!"

Die drei Mädchen sahen sich fassungslos an und lugten dann wieder aus der Hecke hervor, nur um zu sehen wie Aiden und Sora mit Castiel und Roxas auf den Eingang zustürmten. Naruko schlug sich mit Hand gegen die Stirn "Sag mir dass das nicht wahr ist..." "Doch, ist es...", kam es von Haruka zurück, während Rei zusah, wie die beiden Persona zum Angriff übergingen. Beim Angriff hielt Castiel das schwarze Schlüsselschwert von Roxas in der Hand und aus beiden Schwertern fuhr eine lange Lichtklinge heraus, mit denen sich die beiden Persona durch ihre Gegner schnetzelten. Gegen diese besondere Attacken sahen die Beamten-Shadows kein Land und waren innerhalb weniger Sekunden komplett ausgelöscht.

Nach einem High Five marschierten die beiden siegreichen Jungs auf den Eingang des Firmengebäudes zu, als ihnen auffiel dass die Mädchen noch nicht da waren. Vor dem Eingang suchte Aiden nach dem grünen Altar, den er auch schnell fand und dann die Mädchen zu sich winkte. Als Naruko und Haruka vor den Jungs standen, stemmten beide die Hände an die Hüfte "Was sollte die Aktion?" "Wieso hat doch funktioniert," gaben Aiden und Sora synchron Antwort und auf Drängen von Rei hin aktivierte Aiden den Altar und sofort fand sich die Gruppe in dem großen Bürogebäude wieder.

Haruka und Rei sahen sich erstaunt um, während Naruko sich zu Aiden stellte, der nachsah welche Tür sie jetzt nehmen mussten. Plötzlich kam Sora angelaufen und hielt etwas in den Händen "Hey schaut mal, ich habe ein kaputtes Schwert gefunden..." Die Gruppe betrachtete das Objekt und Aiden kratzte sich verlegen am Kopf "Äh, das war meins... die Persona von diesem Shadow hat es einfach mit der Hand zertrümmert... Egal jetzt, kommt wir müssen los." Aiden ging zu einer der großen Türen und Rei zog aufgeregt den Block "Ich werde die Karte wieder zeichnen... du meine Güte, wer hat denn das beim letzten Mal gemacht?" "Ich..." gab Aiden Antwort, was Rei mit einem tadelnden Finger beantwortete "Du hast wirklich eine furchtbare Schrift Ai-Chan, ich mach das!" Damit marschierte Rei los und begann sofort zu skizzieren.

Aiden seufzte einmal und senkte den Kopf "Tja Rei hat mir gerade gesagt wo es langgeht..." Mit einem ergebenen Schulterzucken setzte sich Aiden in Bewegung und betrat den zweiten Teil des Dungeons, der an das innere einer Villa erinnerte. Überall an den Wänden waren kleine Podeste mit teuer anmutenden Vasen und an den Wänden hingen Bilder die jedoch so verschwommen waren dass man sie nicht erkennen konnte. Den Abschluss bildete der rote Teppich, der sich über den ganzen Boden zog und vermutlich ein Vermögen kosten würde, wenn er in der normalen Welt

verkauft würde. Naruko sah sich erstaunt um und neigte den Kopf "Sieht ein bisschen aus wie bei Sasuke zu Hause..." Aiden nickte kurz und wandte sich an sein Team "Okay Leute, wir wissen nicht was uns erwartet also seid vorsichtig und bleibt zusammen." Ein einstimmiges Nicken ging durch die Runde, als Rei schon die erste Sackgasse eingezeichnet hatte.

Der zweite Teil war deutlich weitläufiger als der erste, denn jeder zweite Weg endete in einer Sackgasse, in der ein paar Shadows auf die Gruppe lauerten, doch da Aiden und seine Freund die Schwäche der Sicherheitsmänner kannte waren diese Kämpfe schnell gewonnen. Sogar Haruka kam langsam in die Kämpfe hinein, auch wenn sie bisher noch nicht einmal auf ihre Persona zurückgreifen musste. Als die Gruppe an einer großen Tür vorbeikam, konnte Sora seine Neugier nicht bändigen und schielte einmal hinein "Wahnsinn, hier gibt es Kekse!"

Aiden mahnte seinen Freund zur Vorsicht, doch Sora interessierte sich mehr für die Süßigkeiten, die auf einem runden Tisch aufgestellt waren. Aiden und Haruka suchten den Raum nach etwaigen Fallen oder Schätzen ab. Naruko und Rei hatten sich zu Sora an den Tisch gesellt und hatten schon einen der Kekse verputzt. Am Ende sah Aiden ein, dass der Raum sicher war, als sein Blick an die Wand fiel, wo eine große Ritterrüstung stand.

Ein paar Mal klopfte Aiden gegen das Metall und umrundete das Schmiedewerk "Mit so einem Teil könnten die Shadows uns wahrscheinlich nichts mehr anhaben." "Ist dafür aber sehr schwer, und vor allem wirst du dadurch langsam," erklärte Haruka und versetzte Aiden damit einen Dämpfer in seiner Begeisterung, als dem Jungen die Waffe an der Rüstung auffiel: ein großer Hammer. Vorsichtig hob er die Waffe an und entfernte sie von ihrem Platz "Hammer, ist das ein Hammer. Hey Haruka-Chan, glaubst du den kann man benutzen?"

Die brünette Mechanikerin nahm den Gegenstand einmal in die Hand und sackte sofort zu Boden. Aiden griff schnell zu und schaffte es, seine Bekannte wieder aufzurichten "Ein bisschen schwer, oder?" "Schon okay, mit ein bisschen Übung krieg ich das hin," versicherte das Mädchen und erntete die skeptischen Blicke des restlichen Teams, doch Rei war sofort von der neuen Waffe begeistert. Zur Stärkung nahmen auch Aiden und Haruka ein paar Snacks, die Rei ihnen übrig gelassen hatte und dann setzten sie ihren Weg fort.

Durch die neue Waffe war Haruka deutlich langsamer und die Gruppe musste Rücksicht auf die junge Frau nehmen, doch das störte Aiden nicht unbedingt. Rei blieb plötzlich stehen und deutete in die Ferne, wo Aiden das rote leuchten einer Lasertür erahnte "Die gibt es hier auch?" Sora sah ihn fragend an und beim näherkommen staunte er nicht schlecht "Was ist das denn? Ein Lasertor? Müssen wir das abstellen?" "Offenbar... ich such mal nach einem Stromkasten..." Haruka wollte sich gerade umsehen, als Aiden den Kopf schüttelte "Ist nicht nötig... ich kann das immer noch nicht gutheißen, aber es geht nicht anders." Sora und Haruka warfen sich einen verwirrten Blick zu, als Aiden die Hand auf die rote Laserfläche setzte und sofort wurde die Gruppe von einem hellen Licht geblendet.

-?-

Als Aiden wieder etwas sehen konnte stand er in einem edel eingerichteten Schlafzimmer, das er definitiv Sasuke zuordnete, was auch daran lag dass der Schwarzhaarige auf dem Bett saß und Aiden schätzte ihn zu diesem Zeitpunkt auf ungefähr 11 Jahre. Vor Sasuke stand sein Vater und hielt ein Blatt Papier in der Hand "Wir haben so viel gelernt und dennoch hast du nur 93 Punkte... Sasuke, du konzentrierst dich nicht genug." Der Schwarzhaarige senkte den Kopf und Aiden konnte hinter sich ein schlecht gelauntes Brummen hören, dass er Sora zuordnete "Verzeih mir, Oto-Sama... es kommt nicht wieder vor..."

Fugaku legte die Arbeit seines Sohnes auf den Schreibtisch in der Ecke und ging zur Tür "Ich erwarte, dass du dich in Zukunft mehr konzentrierst, du weißt was man über unsere Familie sagt, oder?" Von dem Jungen kam eine leise Antwort "Die Uchiha sind perfekt, die Uchiha brauchen keine Hilfe und ein Uchiha macht keine Fehler..." "Sehr richtig, also sorg gefälligst dafür dass das so bleibt!" Damit verließ Fugaku das Zimmer und schlug die Tür hinter sich zu.

Sasuke fuhr sich mit der Hand durch die Haare und ließ sich auf sein Bett fallen, wo er eine Weile liegen blieb als die Tür wieder aufging und Itachi den Raum betrat "Hey kleiner Bruder, hast du Lust mit mir in die Stadt zu gehen?" Überrascht setzte sich der Junge auf "Vater wird das nicht erlauben..." "Der ist gerade wieder in die Firma, also komm," Itachi winkte seinem Bruder zu, als die Tür erneut aufging und Sasukes Mutter den Raum betrat "Sasuke warum gehst du nicht mit Itachi mit. Nur zu, dein Vater soll mal den Ball flach halten." Sasuke begann zu grinsen und sprang sofort von seinem Bett und verließ mit seinem Bruder das Zimmer. Kaum waren die Uchiha-Brüder verschwunden löste sich die Szene auf und die Gruppe stand in einem seltsamen Laden, den Aiden aus der Paulownia Mall kannte.

Im Laden standen Sasuke und Itachi, wobei der Jüngere ein Katana in der Hand hielt und es ehrfürchtig musterte "Das ist echt, Nii-San, das wird Vater nicht erlauben..." "Wer soll es ihm sagen? Ich? Wohl kaum, hey du hast ein super Zeugnis und dafür gibt es eine kleine Belohnung." Itachi bezahlte die Verkäuferin und diese wickelte das Schwert in eine Papierrolle ein, bevor sie es dem Jungen zurückgab.

Itachi hielt Sasuke noch ein Blatt Papier hin "Hier, das Echtheitszertifikat. Versteck es nur gut vor Vater, okay." Die beiden Brüder grinsten sich an und Sasuke wirkte so glücklich wie Aiden ihn noch nie gesehen hatte "Du bist der beste Nii-San." Ein grelles Licht beendete diese Erinnerung von Sasuke und die Gruppe stand wieder im Dungeon.

-Shadowwelt-

Naruko und Aiden sahen betrübt zu Boden, während Sora den Kopf schief legte "Was war das?" Haruka zuckte bloß mit den Schultern "Ich weiß es nicht... eine Erinnerung von Uchiha-Kun vielleicht?" "Das glauben wir auch," gab Naruko ihren Kommentar dazu und seufzte traurig, während Aiden seine Freunde ansah "Das ist schon die dritte Tür dieser Art und jedes Mal sehen wir eine Szene aus Uchihas Leben." Sora und Rei tauschten einen besorgten Blick, während Haruka etwas unsicher wurde "Auch wenn das jetzt nicht hier hin gehört... war das bei mir auch so?"

Die drei Persona-User hoben überrascht den Blick, während sie Harukas besorgtes Gesicht sahen, doch Aiden schüttelte bloß den Kopf "Nein, bei dir haben wir nur ein paar Stimmen gehört, aber nichts gesehen. Wenn man sich das ganze so ansieht, dann merkt man das Itachi-Senpai und Mikoto-San alles getan haben um Uchiha das Leben etwas einfacher zu machen..." Die Stimmung in der Gruppe, war ziemlich betrübt aber Aiden wollte jetzt nicht weiter darüber nachdenken "Los wir gehen weiter." Damit ging er weiter und nach kurzem zögern folgte das restliche Team. Rei zeichnete gerade die nächste Kreuzung ein, als der Boden leicht zu vibrieren begann.

Erschrocken klammerte sich die Jüngste an Aiden, der sich sofort alarmiert umsah "Leute macht euch bereit!" Alle zogen die Waffen und schon kam ein großer Shadow in Form eines Panzers auf sie zugeschossen. Sora sprang erschrocken auf, doch Haruka strahlte förmlich "Wahnsinn! Ein Panzer!" In ihrer Begeisterung bemerkte Haruka nicht, wie der Shadow das Kanonenrohr auf sie richtete und schoss. Naruko, Sora und Rei sprangen hektisch aus dem Weg und im letzten Moment konnte Aiden Haruka in Deckung ziehen, wodurch der Boden hinter ihnen explodierte.

Panisch hob die Brünette den Kopf, während Aiden aufsprang "Du kannst nachher noch genug schwärmen Haruka, los Castiel." In einem hellblauen Wirbel erschien der schwarze Engel und breitete die Flügel aus, woraufhin eine schwarze, glühende Rune vor dem Panzer, jedoch zeigte der Zauber keine Wirkung. Aiden hatte jedoch keine Zeit einen zweiten Angriff zu starten, denn der Shadow schoss eine große Feuerkugel ab, die den Braunhaarigen umriss.

Sora rief seine Persona, die mit der Klinge auf den Panzer einschlug, jedoch zeigte der Angriff kaum Wirkung. Naruko kam dazu und ließ Kurama mit einigen Feuerbällen angreifen, die allerdings von dem Shadow abgewehrt wurden. Haruka wich einen Schritt zurück und sah zu Aiden, der sich mühsam wieder hochstemmte "Okay, das ging in die Hose..." Haruka kam vor und half dem Jungen auf "Es tut mir leid, Aiden... ich krieg das mit der Persona einfach nicht hin..." Aiden sah die Brünette überrascht an und schaffte es sich aufzurichten "Entspann dich einfach und hör in dich hinein, deine Persona ist ein Teil von dir. Wenn du sie brauchst wird sie dir helfen."

Der Panzer rammte Sora gerade zu Boden, als Haruka panisch die Hände vors Gesicht schlug "Ich kann das nicht..." "Ganz ruhig, du kannst das. Haruka, wir brauchen dich hier." Die Mechanikerin sah hoch und als Aiden ihr zunickte schloss sie die Augen. Ein paar Mal atmete sie tief durch und plötzlich leuchtete vor ihr eine hellblaue Karte auf, die sie entschlossen packte "Hilf mir, Eos!" In einem heller Lichterwirbel erschien das Cyborg-Mädchen über Haruka und schwang ihre Klinge durch die Luft.

Haruka betrachtete ihre Persona einen Moment und zeigte dann auf den Panzer "Tu bitte etwas." Auf die Bitte ihrer Beschwörerin riss die Persona ihre Kanone hoch und schoss einmal, woraufhin ein Blitz in den Shadow einschlug und ihn qualmend zu Boden gehen ließ. Vollkommen verblüfft stand Haruka da und bestaunte die Kraft ihrer Persona, als Aiden ihr auf die Schulter klopfte "Siehst du? Du kannst es Haruka! Den Rest übernehme ich. Change, Ares!" Über Aiden erschien der Krieger, mit dem roten Umhang, der zweimal zustach und damit zwei Schockwellen auf den Shadow zufliegen ließ.

Der erste Treffer warf den Shadow noch weiter zurück, der zweite Treffer gab dem Panzer den Rest weshalb er sich in einem schwarz-roten Nebel auflöste. Rei jubelte über den Sieg und sprang zu Haruka um sie fest zu drücken, während Aiden Sora wieder auf die Beine half "Das hätten wir geschafft." Der Stachelkopf brummte ungehalten "Ich fühle mich, als ob mich ein Panzer überfahren hätte..." Die Mädchen lachten über den Kommentar, was Sora gar nicht witzig fand und trotzig weiter ging. Immer tiefer ging es in den Dungeon und langsam ging Aiden die Puste aus. Bei einem kurzen Blick auf sein Team musste Aiden feststellen, dass seine Freunde ebenfalls an ihre Grenzen stießen. Naruko und Haruka saßen zusammengesackt an der Wand und atmeten schwer "Ich kann nicht mehr..." "Wem sagst du das Uzumaki... Aiden-Kun, wie weit müssen wir noch?" Aiden und Sora sahen sich kurz an und bei einem Blick auf Reis Karte kam er auch nicht weiter "Keine Ahnung, aber es gibt ja nur einen Weg..."

Mühsam ging die Gruppe weiter und der Gang schien kein Ende zu nehmen, als Aiden in der Ferne wieder ein rotes Leuchten entdeckte "Seht mal, wieder so ein Tor." "Wer zuletzt da ist muss den anderen einen Ausgeben!" Damit stürmte Sora voran und nach mehrstimmigen Meckern der Mädchen liefen alle in die Richtung des Tores. Vor dem Lasertor blieben alle kurz stehen und ließen Aiden den Vortritt, damit dieser das Tor berührte und sofort gab es wieder den grellen Lichtblitz.

-?-

Der Raum in dem die Gruppe nun stand war allen nur zu gut bekannt, es war eine Schulbücherei. An einem langen Tisch saß Sasuke und grübelte über einem Buch, während viele weibliche Schüler um ihn herum standen und ihn förmlich belagerten. Irgendwann riss Sasuke wohl der Geduldsfaden, weshalb er sein Buch zuklappte und die Bücherei verließ.

Alle Schüler gingen ihm aus dem Weg, denn bei diesem Gesichtsausdruck konnte Sasuke jede Sekunde explodieren, als ihn jemand von hinten ansprach "Hey Sasuke." Aiden wusste nicht, wie er Sasukes Gesichtsausdruck deuten sollte, aber umso erstaunter war er von dem Mädchen, dass hinter dem Schwarzhaarigen stand: die dreizehnjährige Naruko. Die Blondine staunte nicht schlecht über ihr jüngeres Ich, dass freudig die Hand hob "Bist du fertig mit lernen?" "Etwas dass du auch mal tun könntest...", war die schlecht gelaunte Antwort von Sasuke.

Die Blondine sah etwas betrübt zu Boden, als Sasuke sich zum gehen wandte "Hey warte mal, am Naganaki Schrein ist doch heute das Sommerfest. Gehen wir zusammen hin?" Ein genervtes Seufzen war die Antwort des Schwarzhaarigen, der sich nur durch die Haare fuhr "Ich habe wirklich besseres zu tun, als meine Zeit für so einen Quatsch zu verschwenden...hey!" Die Antwort schien Naruko gar nicht gehört zu haben, denn sie hakte sich bei Sasuke unter und zog ihn einfach mit "Gehen wir, du brauchst mal etwas Abwechslung vom lernen. Keine Widerworte."

Bei dem freudigen Grinsen von Naruko konnte auch Sasuke nicht anders, als zu lächeln "Danke Naru, wirklich." "Hast du was gesagt?" Fragend sah die Blondine den Schwarzhaarigen an, der jedoch nur zur Seite sah "Ja, ich sagte bringen wir es hinter uns." Während die beiden das Gebäude verließen verschwamm die Szene und alle

Blicke lagen auf Naruko, die die Hände vor der Brust gefaltet hatte.

Als die Szene wieder Form annahm standen sie vor der Gekkoukan High School, wo Sasuke mit seinem Vater stand. Bei Anblick dieser Szene stutzte Aiden kurz, denn er hatte so ein Gefühl wann das hier passiert war. Als Fugaku fertig war, machte er auf dem Absatz kehrt und drehte seinem Sohn den Rücken zu, während Haruka leise murmelte "Mann, sein Vater ist echt ein arsch..." Die anderen beiden Mädchen nickten zustimmend, wobei Rei Aidens Blick bemerkte "Was hast du Ai-Chan?"

Der Braunhaarige hob den Arm und deutete auf eine der Säulen vor den Glastüren "Wenn ich diese Szene richtig im Kopf habe, müsste ich gleich hinter der Säule hervorkommen..." Alle Anwesenden starrten auf die Säule, von der ein kleiner Kiesel die Treppen runter kullerte und kurz darauf kam tatsächlich Aiden zum Vorschein. Erstaunt drehte sich Haruka zu Aiden um "Wann war denn dieses Gespräch?" "An dem Tag, als die Prüfungsergebnisse bekannt gegeben wurden. Das war auch das letzte Mal, dass ich Uchiha gesehen habe..." Die Gruppe lauschte dem Gespräch, bis Sasuke sich umdrehte und in Richtung der Schule ging "Danke für die Sorge Kurosaki, aber das geht dich beim besten Willen nichts an. Wir sehen uns..."

Kurz sah Aiden sich selbst bei einem kleinen Anfall zu, ehe er Sasuke in die Schule folgte und ihn dort an die Spinde gelehnt fand. Zum Erstaunen aller, standen Sasuke Tränen in den Augen "Ich halt das nicht mehr aus... ich will das nicht mehr... ich will einfach nur meine Ruhe..." "Diesen Wunsch kann ich dir erfüllen." Die Persona-User wichen zurück als plötzlich eine schwarzhaarige Person zwischen ihnen und Sasuke auftauchte. Naruko versuchte einzugreifen, doch war es lediglich eine Erinnerung und genau in dem Moment als Sasuke die Person ansah verschwamm die ganze Szene und die Gruppe wurde von einem hellen Licht eingehüllt.

-Shadowwelt-

Vollkommen entsetzt stand die Gruppe in dem langen Gang und keiner sagte auch nur ein Wort. Nach einer gefühlten Ewigkeit sah Naruko zu Aiden "Wer war das?" Auf die Frage hatte Aiden keine Antwort und konnte deshalb nur den Kopf schütteln "Keine Ahnung... der Entführer vielleicht..." Haruka wiegte den Kopf hin und her "Warum ist die Erinnerung so plötzlich abgebrochen?" Aiden fuhr sich durch die Haare und wippte auf den Füßen herum "Vielleicht liegt es daran, dass Uchiha sich ab dem Zeitpunkt an nichts mehr erinnern kann..."

Naruko raufte sich die Haare und stampfte wütend auf "Wer war dieser schwarzhaarige Kerl? Der hat doch irgendwas mit Sasuke gemacht!" Auf die Aussage der Blondine hatte keiner der Persona-User eine Antwort. Da sie auf keinen Nenner kamen, setzten sie ihren Weg fort und nach kurzem gehen standen sie vor einer riesigen goldenen Tür.

Sora piff einmal anerkennend, als er sich der Tür näherte und versuchte sie zu öffnen, doch die Tür blieb verschlossen "Sackgasse..." Die Mädchen studierten Reis gezeichnete Karte um etwaige Pfade zu suchen, die sie vermutlich übersehen hatten doch fanden sie leider nichts. Aiden schritt vorsichtig auf die Tür zu und als er die Hand darauf setzte um sie zu untersuchen durchfuhr ihn ein solch heftiger

Kopfschmerz, dass ihm schwarz vor Augen wurde.

-?-

Vorsichtig setzte Aiden sich auf und öffnete langsam die Augen, wobei ihm ein grelles Licht sofort wieder die Sicht raubte. Als er endlich etwas erkennen konnte, fand er sich in einem goldenen Raum wieder, der ihm erstaunlich bekannt vorkam. Ein kurzer Blick über die Schulter zeigte Aiden die Tür mit der mit Dornen gekreuzigten Person, also war er wieder in dieser seltsamen Vision. Langsam kam er auf die Beine und klopfte sich den Dreck von der Hose, während er sich umsah "So trifft man sich wieder Aiden."

Schnell drehte Aiden sich um und sah sich dem Jungen mit den blauen Haaren gegenüber, der seelenruhig auf einer Anhöhe saß und Aiden musterte "Du wirkst stärker als beim letzten Mal..." Der Braunhaarige spannte den Körper an "Du schon wieder! Was willst du von mir?" Der Blauhaarige sah Aiden einen Moment an und wiegte anscheinend die Situation ab "Ich mache mir ein Bild von deinen momentanen Fähigkeiten..."

Auf die Aussage verzog Aiden fragend das Gesicht und sofort erschien der Kartenkreis um ihn "Du willst also kämpfen, dieses Mal werde ich nicht verlieren!" "Ist nicht nötig, beim letzten Mal wollte ich lediglich deine Wild Card hervorbringen. Das hast du ja geschafft, aber lass mich dir eines sagen: du hast noch lange nicht deine volle Kraft erreicht." Aiden wurde schlagartig etwas klar "Du hast mir beim letzten Mal geholfen stärker zu werden... warum?" Auf diese Frage gab der Blauhaarige keine Antwort, stattdessen strich er sich kurz über die Haare vor seinem rechten Auge "Das wirst du für dich selbst herausfinden müssen. Solange du deine Freunde nicht vergisst wirst du immer stärker werden, vergiss das nicht."

Aiden verschränkte die Arme vor der Brust und dachte über die Worte des Jungen nach "Du bist also ein Freund und kein Feind." "Das liegt im Auge des Betrachters, Aiden," entgegnete der blauhaarige Persona-User, als die Umgebung um Aiden herum verschwamm. Erschrocken sah der Junge sich um "Was passiert denn jetzt?" Während er sich umsah, bemerkte Aiden nicht das blaue Licht, dass von dem Fremden in ihn übertrat "Wir sind hier fertig, deshalb kehrst du in deinen Körper zurück."

Um Aiden wurde alles dunkel, als er noch einmal nach seinem Gegenüber rief "Verrat mir wenigstens deinen Namen!" Als Aiden nichts mehr sehen konnte dachte er schon, er würde keine Antwort bekommen, doch dann ertönte die Stimme des Jungen ein letztes Mal "Makoto."

-Shadowwelt-

Langsam kam Aiden wieder zu sich, jedoch hielt er die Augen geschlossen, da er fürchtete sofort wieder geblendet zu werden. Sein Kopf lag auf etwas weichem und ein leichter Blumenduft stieg ihm in die Nase, während ihm jemand sanft über die Stirn strich "Aiden-Kun, wach bitte auf..." Kurz musste er überlegen, doch dann konnte er die Stimme Haruka zuordnen, als Soras Stimme erklang "Das ist beim letzten Mal auch passiert, als wir vor dieser Riesentür gestanden haben. Aiden steh endlich auf." Aiden spürte etwas hartes gegen seinen Kopf prallen, als Rei sich besorgt einmischte

"Sora-Chan hau ihn doch nicht." Da er nicht noch einmal einen Schlag an den Kopf kassieren wollte, öffnete Aiden lieber die Augen und setzte sich auf "Danke für die sanfte Weckaktion Sora..." Sofort wurde er von unzähligen Fragen gelöchert, ob denn alles in Ordnung sei, was er nur schnell abwinkte "Mir geht es gut, aber hier kommen wir nicht weiter... nicht ohne den Schlüssel..."

Naruko sah die Tür besorgt an, ehe sie den Blick senkte "Wir brauchen das Objekt in dem der Schlüssel steckt, hoffentlich schaffen wir das bis Sonntag..." "Das kriegen wir schon hin, mach dir keine Sorgen Naruko," Aiden erhob sich komplett und klopfte sich den Staub von der Hose, "wir sollten für heute Schluss machen." Haruka sah Aiden besorgt an "Bist du okay, Aiden-Kun? Du warst bewusstlos..." Kurz fuhr sich Aiden durchs Gesicht "Es geht, aber für heute ist Schluss... mach dir nicht zu viele Gedanken Haruka." Neben der Tür stand ein grüner Altar, den Rei sofort berührte und die Gruppe machte sich auf den Weg zurück, wobei sich die Diskussion um den Schlüssel von Sasuke drehte.